

# Organisatorisches

**Sprache:** Arbeitssprache ist deutsch. Es sind Menschen aus den unterschiedlichsten Herkunftskulturen willkommen.

**Finanzen:** Die Seminargebühr beträgt 215€, 165€ oder 115€ (nach Selbsteinschätzung) Sollte Geld ein Hindernis darstellen, sprechen Sie uns bitte an - wir versuchen eine Lösung zu finden.

**Ort:** Der Seminarort befindet sich in Freiburg im Breisgau und wird nach Anmeldung mitgeteilt.

**Für Unterkunft und Verpflegung** muss selbst gesorgt werden.

Bei einem Verbandsverbot im Zusammenhang mit der Pandemie, wird die Veranstaltung online durchgeführt werden.

Angemeldet ist, wer sich für das Seminar schriftlich per Mail bei [lena.egerter@prozesswerkstatt-leipzig.org](mailto:lena.egerter@prozesswerkstatt-leipzig.org) angemeldet und die Teilnahmegebühr auf das Konto A.T.C.C.-Konfliktbearbeitung e.V. eingezahlt hat.

IBAN: DE66 4306 0967 8234 8835 00  
BIC: GENODEM1GLS  
Referenz: Name + ATCC 1x1 Konflikt 2023 Freiburg  
Anmeldeschluss ist der 1. April 2023

**Das Seminar ist zugleich Orientierungsseminar für die beiden Ausbildungen:**

Ausbildung zur:m Konfliktberater:in (ATCC)  
Ausbildung zur:m Trainer:in in ziviler, gewaltfreier Konfliktbearbeitung und transkulturellem Lernen (ATCC)

# Seminarleitung

## Tim Weber



Ich bin Sozialarbeiter sowie Trainer (seit 2018) und Berater/Coach (seit 2020) nach dem A.T.C.C. Ansatz. Ich arbeite bildend und beratend mit Erwachsenen und Jugendlichen in politischen Bewegungen und der sozialen Arbeit in Freiburg und Umgebung.

Mich interessiert wie Gruppen und Einzelpersonen Konflikte so be- arbeiten, dass sie in ein konstruktives Handeln kommen, machtvoll und im Kontakt mit sich und anderen.

## Lena Egerter



Ich bin Sozialarbeiterin sowie seit 2020 auch ausgebildete ATCC-Trainerin. Ich arbeite beim Kinderschutzbund in der Familienbildung. Nebenberuflich bin ich in der Prozesswerkstatt, einem Kollektiv für Konfliktbearbeitung und Beratung in Leipzig aktiv. Konflikte sind allgegenwärtig und daher für mich

gleichermaßen mal spannend mal nervenaufreibend. Mich fasziniert das Potential, das in Konflikten stecken kann.

## Veranstalter:

A.T.C.C.-Konfliktbearbeitung e.V.

## Information

Lena Egerter und Tim Weber

<https://www.prozesswerkstatt-leipzig.org/>

<https://atcc-konfliktbearbeitung.de/>



## Anmeldung

Bitte per e-mail anmelden bei:  
[lena.egerter@prozesswerkstatt-leipzig.org](mailto:lena.egerter@prozesswerkstatt-leipzig.org)

# A.T.C.C.-Seminar

# Konflikt 1x1

## Konflikte rechtzeitig wahrnehmen



## 20.4.- 22.4.2023

## in Freiburg (Breisgau)

## A.T.C.C.-Konfliktbearbeitung e.V.



Konflikte sind ein wichtiger Teil unseres Zusammenlebens. Sie haben z.B. das Potential zur Klärung von Bedürfnissen, zur Regelung von Rollen und Aufgaben oder zur Veränderung von Vereinbarungen, die vielleicht so nicht mehr angemessen sind. Sie haben aber ebenfalls das Potential, dass sie zerstörerische Kräfte freisetzen können, die zu Hass und Gewalt führen.

Der ATCC-Ansatz bietet eine Möglichkeit, durch die Analyse der einzelnen Ebenen eines Konflikts, die Chancen für Veränderungen zu erkennen und Ansatzpunkte dafür zu entdecken, dass er konstruktiv bearbeitet wird.

### Beispiele:

- In einer Beziehung verringert sich die Kommunikation auf das notwendigste. Beide funktionieren zwar super, geben eine wunderbare Performance ab, doch die Leere wird immer unerträglicher. Am Schluss lautet die Frage, ob es eine bessere Alternative gäbe und was sich bei einem Neuanfang ändern soll.
- Ein neues Projekt wird gestartet. Alles soll in einem harmonischen Zusammenspiel stattfinden. Die Projektideen fließen zu Beginn, doch dann werden immer mehr Unstimmigkeiten sichtbar. Die eine will mehr Verbindlichkeit, der andere mehr Freiheit, die Dritte ein Mitdenken. Als es endlich zum Streit kommt, will die Vierte das Projekt verlassen.

### Beispiele

- Wie soll eine politische (Bildungs)-Arbeit in Zeiten aussehen, in denen eine Krise die andere jagt? Wie kann zivile Friedensarbeit gestaltet werden in der viele Akteure Aufrüstung fordern?
- In einem Team nervt eine Person so sehr, dass sie gemobbt wird in der Hoffnung auf einen baldigen Ausstieg. Wie kann der Konflikt entpersonalisiert werden, sodass nicht ein\*e Einzelne\*r das vermeintliche Problem ist?
- Beim monatlichen Teamtreffen herrscht eine spürbare Unzufriedenheit, die aber niemand wirklich äußert. Der Austausch fühlt sich für viele nurmehr leer an und einzelne Punkte werden schnell abgehakt. Es kommen immer weniger Kolleg\*innen, deren Fehlen von einigen kritisch beäugt wird.
- In einer selbstverwalteten politischen Gruppe ist es allen wichtig, dass es keine Hierarchien gibt. Doch irgendwann wird deutlich, dass das Wort einiger mehr zählt als das anderer. Wie kann ein konstruktiver Umgang mit diesem Machtgefälle aussehen?

Es lassen sich noch viele andere Beispiele für die Anwendbarkeit des ATCC-Ansatzes in Beratungen und Coachings sowie Trainings aufführen, die bspw. in den Kontexten von Schulen, Nachbarschaftsläden, Institutionen und Unternehmen, politischen Bewegungen, alternativen Lebengemeinschaften und Nichtregierungsorganisationen zum Tragen kommen.

## Programm

In dem Orientierungsseminar werden Sie in den ATCC-Ansatz eingeführt. Sie entdecken erste Bezüge zum eigenen Konfliktverhalten und finden konstruktive Bearbeitungswege.

### Seminaraufbau:

**20.4.2023, 16.00- 20.00 Uhr**  
**Konflikte analysieren**

Inhalte: Kennen lernen, Ziele und Verträge für den Anfang, Wesen eines Konfliktes an Hand des ATCC- Kulturdiamanten, Vertiefen an einem Fallbeispiel.

**21.04.2023, 09.30-18.30 Uhr**  
**Personale Aspekte im Konflikt**

Inhalte: Wahrnehmung und deren Ebenen, Einführung in die Themen: Grenze, Kontakt, Aggression und Gewalt, Einführung in das Spannungsfeld zwischen Bedürfnissen und Ängsten, Entdecken der eigenen Verhaltensweisen im Konflikt, Arbeiten an eigenen Fallbeispielen.

**22.4.2023, 09.30-16.30 Uhr**  
**Strukturelle Aspekte im Konflikt**

Inhalte: Einführung in die Arbeit auf der strukturellen Ebene: formale und non-formale Rollen - wie funktioniert Macht und wie produzieren wir Ohnmacht in unseren Rollen? Wie gerate ich in Ausschlußpositionen - und wie komme ich wieder heraus? Vertiefungen durch Übungen und Abschlußreflexion